Idee & Information Anzeige

## FLEXIBLE VERPACKUNG

Einfach nur die vom Kunden bereitgestellte Ware zu verpacken, reicht schon lange nicht mehr aus, um als Verpackungsunternehmen im Wettbewerb zu bestehen. Heute sind umfassende Dienstleistungen gefragt von der Annahme und Einlagerung der Packgüter, der professionellen Verpackung bis hin zum fehlerfreien und sicheren Versand der Produkte in die ganze Welt. Ein Kundenauftrag löst heutzutage bei den Verpackungsunternehmen eine Flut unterschiedlicher Prozesse aus. Es gilt zunächst, den Auftraggeber so qut und so umfassend wie möglich zu beraten. Drei W-Fragen sind hier entscheidend: "Was soll wie wohin?" Nur anhand dieser Parameter kann ein individuelles Verpackungskonzept erstellt werden. Ist der Kunde von den Qualitäten des Fachverpackers überzeugt, geht es an die Planung und Ausführung der auf die zu versendende Ware perfekt zugeschnittenen Verpackung - von der einfachen Kiste ohne kompliziertes Innenleben bis hin zum Maßanzug für besondere, unregelmäßig geformte, empfindliche und teilweise auch sehr schwere Objekte. Der Kunde verlangt eine korrekte und vor allem sichere Verpackungsleistung, je nach zu verpackendem Produkt inklusive eines wirksamen Korrosionsschutzes. Dazu kommt gegebenenfalls ein platzsparender und sicherer Containerstau, die Einlagerung und Kommissionierung der Produkte sowie die Vorbereitung der Versanddokumente und die Planung des gesamten Transports - zu Lande, zu Wasser und in der Luft. Die Verpackung aus Holz spielt in diesem Kontext eine besondere Rolle. Es aibt kein anderes Material, das so flexibel und gleichzeitig umweltfreundlich für die Herstellung von



Güter werden verpackt in Containern verstaut

Transportmitteln eingesetzt werden kann. Vom Versand von Maschinen, Anlagen, Ersatz- und Autoteilen bis hin zu gefährlichen Chemiegütern, von der sicheren Luftfracht bis hin zu Transporten, die den Regeln des ISPM Nr. 15 entsprechen - dank

des umfangreichen Know-hows der Mitarbeiter und des Einsatzes modernster EDV gelingen heute Projekte, die vor Jahren noch undenkbar gewesen wären.

Weitere Informationen unter www.kipa.de

## **GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN**

Eine professionelle Gebäudebewirtschaftung leistet heute in großen, mittleren und auch kleinen Unternehmen einen erheblichen Beitrag zum betrieblichen Gesamterfolg. Interne und externe Gebäudedienstleister erzeugen dabei einen hohen Kundennutzen in den unterschiedlichen Gewerken des kaufmännischen (Mietvertragsund Verwaltungsmanagement), des technischen (Anlagenmontagen, -instandsetzungen und -wartungen) und des infrastrukturellen (Reinigungen, Haus-

meisterdienste, Empfangs- und Sicherheitsdienste) Gebäudemanagements. Die Kompetenztiefe und Auswahl eines passenden Gebäudedienstleisters ist hier die Voraussetzung, um die ökologische, ökonomische und soziale Effektivität und Effizienz in den jeweiligen Wertschöpfungsketten zu erhöhen. So können beispielsweise je nach Reifegrad des Gebäudemanagements bis zu 20 Prozent der Bewirtschaftungskosten reduziert werden. Dies ist mit Blick auf den Lebenszykluskostenansatz einer Immobilie ein großer Transaktionskostenblock - wird bedacht,

dass etwa 80 Prozent der Gebäudegesamtkosten in der Bewirtschaftungs- bzw. Nutzungsphase anfallen. Das bewusste Erzeugen von Synergien, gewerkübergreifende und ressourcenschonende Dienstleistungsvernetzung und die Fokussierung auf die sich verändernden Bedürfnisse des Menschen durch eine ganzheitliche Betrachtung des Gebäudemanagements sind somit in der heutigen Zeit, die von Wandel und dynamischen Veränderungen geprägt ist, von großer Bedeutung. Die bewusste Zukunftsgestaltung mit einem professionellen Gebäudedienstleister

erzeugt so einen hohen Kundennutzen. Die gezielte Gestaltung des Miteinanders in den Geschäftsbeziehungen ist dabei die Voraussetzung exzellenter Gebäudedienstleistungen.

Weitere Informationen unter www.ray.de

Dr. Denis Krämer MSc. Leitung F&E der ray facility management group







Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Weiterbildungen an der Universität!

## Master of Health Administration, M. A.

Studieninhalte: Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen, Gesundheitsförderung und Prävention,

Gesundheitsökonomie und -politik, Gesundheitsmanagement, Qualitätssicherung und Projektmanagement

2 Jahre. Fernstudium, akkr. Hochschulabschluss Befähigung zum höheren Dienst/für Leitungsaufgaben

## Angewandte Gesundheitswissenschafter

- Gesundheitsmanagement
- Case Management (DGCC)
- Gesundheitsberatung
- 1 Jahr Fernstudium, Universitätszertifikat

Information: www.uni-bielefeld.de/gesundhw/studienangebote/mha oder www.uni-bielefeld.de/gesundhw/studienangebote/fag

Telefon: 0521/106-4376, -4375, -4374